

Ressort: Finanzen

Flüchtlinge bemühen sich vermehrt um Anerkennung von Berufsabschlüssen

Berlin, 16.01.2017, 12:39 Uhr

GDN - Die Zahl der Flüchtlinge, die sich im Hinblick auf die Anerkennung ihrer im Ausland erworbenen Berufs- und Bildungsabschlüsse beraten lassen, ist sprunghaft gestiegen. Das berichtet die "Welt".

Demnach lag der Anteil Geflüchteter an den Beratern des Netzwerks "Integration durch Qualifizierung" im Zeitraum zwischen Januar bis Ende Dezember 2016 bei 47 Prozent. Das Netzwerk berät auf Grundlage des Anerkennungsgesetzes des Bundes, das seit 2012 ein Recht einräumt, Abschlüsse innerhalb von drei Monaten geprüft zu bekommen, berichtet die Zeitung weiter. Stichtag der Daten war der 9. Januar 2017. Im Zeitraum Juni bis Dezember 2015 habe der Anteil von Flüchtlingen noch bei 20 Prozent gelegen. Das Netzwerk weise anders als die anderen Beratungsstellen den Aufenthaltsstatus seit Januar 2015 aus. So seien genaue Aussagen möglich. Fast bei der Hälfte aller Beratungsgespräche sitze dem Sachbearbeiter also inzwischen ein Flüchtling gegenüber. Syrer sind dem Bericht zufolge dabei besonders ambitioniert: Zwei Drittel aller Beratern mit Flüchtlingsstatus in dem Zeitraum kamen aus dem kriegsgeplagten Land. Zum Vergleich: Syrer stellten im vergangenen Jahr rund 36 Prozent der Asylbewerber in Deutschland.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-83931/fluechtlinge-bemuehen-sich-vermehrt-um-anerkennung-von-berufsabschluessen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619